

WAS ZÄHLT SIND DIE INNEREN WERTE ...

Ein Scheppern. Ein Pfeifen. Ein leises Zischen. Das waren sie, die drei Abschiedslaute meines Autos. Vierzehn Jahre sind wir gemeinsam über schnelle und langsame, über breite und enge Straßen gerollt. Auf und ab ging es, aber immer voran. Doch jetzt geht da gar nichts mehr. Es scheint sich ausgerollt zu haben. Endgültig? Ein trauriges Nicken des netten Pannendienstes von Mobil in Deutschland e.V.. Nichts kann den Motor mehr anwerfen. Auch mein gutes Zureden nicht.

Also was tun? Abschiednehmen und nach vorne schauen. Doch der Blick dorthin fällt in einen leeren Geldbeutel, auf ein überzogenes Bankkonto, ein ausgeräumtes Aktiendepot. Ein Neuwagen ist in galaktische Ferne gerückt. Also muss ein Gebrauchter her. Doch welcher Gebrauchtwagen hält, was er verspricht? Ein Besuch bei dem Privatverkäufer aus einer Internetanzeige ist ernüchternd. Der kleine Gebrauchte ist nett anzusehen, doch wohin mit der Marderfamilie, die unter der Motorhaube haust. Beim rastlosen Klicken durchs Internet stoße ich dann – ganz Trüffelschwein – plötzlich auf das „WeltAuto“.

Das WeltAuto? Wird das mein Auto, mit dem ich die ganze Welt umrunden könnte? Wenn ich wollte? Richtig! Denn das WeltAuto von Volkswagen ist mehr als „nur“ ein Gebrauchtwagen. Das WeltAuto ist ein Gebrauchter, den es nur beim Volkswagen-Händler gibt. Und einer, der strengste Qualitätskriterien erfüllt.

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.

Jeder Neuzugang auf dem Hof des Händlers wird kritisch in Augenschein genommen: Wie ist der Lackzustand? Wie sieht der Innenraum aus? Wurden alle Kundendienste im Scheckheft dokumentiert? Gibt es Hinweise auf Unfallschäden? Erst wenn diese Punkte abgeklärt sind und sich der Mechaniker so ein Bild vom Zustand des Wagens gemacht hat, entscheidet sich, ob ein Auto das Zeug zum WeltAuto hat.

Durch und durch durchgecheckt.

Damit sich ein Gebrauchtwagen WeltAuto nennen darf, bedarf es ein wenig mehr als nur einer ersten Überprüfung. In der Werkstatt wird jeder Neuankömmling von erfahrenen Mechanikern auf Herz und Nieren geprüft. Und die Erfahrung lehrt: Irgendetwas ist immer. Deshalb werden alle Funktionen des Wagens einem gründlichen Check unterzogen und defekte Teile direkt ausgetauscht. Dann ist es offiziell: Ein Zertifikat für geprüfte WeltAuto-Qualität wird ausgestellt und liegt beim Verkauf jedem WeltAuto bei.

Das Auge kauft mit.

Natürlich muss ein WeltAuto nicht nur technisch einwandfrei sein, sondern auch optisch. Neben einer umfassenden Grundreinigung innen und außen werden meist auch kleine, im Alltagsbetrieb unvermeidbare Beschädigungen und Gebrauchsspuren beseitigt: Lackschäden, Flecken auf den Polstern und alles andere, was den makellosen Eindruck stören könnte, verschwinden unter den magischen Händen der Aufbereitungsprofis.

Was Kunden suchen? Auswahl.

Für jeden Kunden gibt es den perfekten Gebrauchten. Man muss ihn nur finden. Bei den über 500 WeltAuto-Händlern bundesweit dürfte das gar nicht so schwierig sein. Denn die insgesamt rund 20.000 WeltAutos sind nicht nur optisch und technisch makellos, es ist auch für jeden Anspruch etwas dabei: Egal, ob Kleinwagen oder Limousine, sportlich oder geräumig, Volkswagen oder andere Marken. Alle in zertifizierter WeltAuto-Qualität.

Der Rundum-glücklich-Gebrauchtwagenkauf.

Die wenigsten Gebrauchtwagenkäufer zahlen bar. Deshalb gehören maßgeschneiderte Finanzierungs- und Leasingangebote mittlerweile so selbstverständlich zum Gebrauchtwagenkauf wie eine Probefahrt. Wer letztere bei einem WeltAuto Händler antritt, der darf sich ruhig Zeit lassen. Und wenn er wieder auf den Hof rollt, hat der Verkäufer oft schon ein maßgeschneidertes Finanzierungsangebot ausgearbeitet und einen Ankaufspreis für den aktuellen Wagen ermittelt. Auch um den Versicherungsschutz sowie die Formalitäten bei der Zulassungsstelle kümmert sich der WeltAuto-Händler selbstverständlich gerne.

Nach dem Kauf geht der Service erst los.

Apropos Kümmern: Auch nach dem Kauf ist der WeltAuto- Händler der beste Ansprechpartner für WeltAuto-Kunden. Von der zwölfmonatigen Gebrauchtwagengarantie bis zur Wartung des WeltAutos kümmert er sich um alles, damit die Freude am „neuen Gebrauchten“ möglichst lange erhalten bleibt. Während eines Werkstattaufenthalts, zum Beispiel bei der Inspektion, steht für WeltAuto-Kunden natürlich ein kostengünstiger Ersatzwagen bereit. Und wenn es nach vielen Jahren und guten Erfahrungen wieder ein neues WeltAuto sein soll, nimmt der Händler das alte WeltAuto selbstverständlich zu guten Konditionen in Zahlung. Schließlich kommen zufriedene Kunden erfahrungsgemäß immer wieder.

Sie sind fast ein bisschen neidisch, dass Ihre Rostlaube noch nicht den Geist aufgegeben hat? Verstehe ich. Doch lassen Sie sich versichern: Sollte es so weit sein, reparieren und schrauben Sie nicht zu lange an Ihrem Alten. Denn das WeltAuto von Volkswagen macht „überwä(e)ltigend“ glücklich!

Da Sicherheit, Vertrauen, Verlässlichkeit und Transparenz nicht nur beim Gebrauchtwagenkauf, sondern auch bei der Wahl des richtigen Automobilclubs die entscheidende Rolle spielen, gehen **das WeltAuto und Mobil in Deutschland e.V. im Juni und Juli an ausgewählten Orten in Deutschland auf gemeinsame Promotion-Tour**. Auch beim Automobilclub zählen die inneren Werte und daher gilt: Halten Sie die Augen auf, wenn wir Sie auf eine erfrischend andere Art überraschen!